

Anlage 7

Sofort	Ein	Über. Res.	171
OB	2. BM	3. BM	Dir. 14
Direktorium Büro des Stadtbürgermeisters			
27. JAN. 2017			
AZ:			
zB	zV	zK	zE
0	WV	ABL	VzB
Um:			

2017/1

Landeshauptstadt München
Stadtverwaltung
Marienplatz 8, Neues Rathaus
80331 München

München, 23. August 2016

An die Münchner Stadträte, München Nord BA 24,
Hasenberg und Feldmoching.

Sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates München,

als Bewohner der Weitstraße im Bereich der Einbahnstraße zur Schleißheimerstraße wenden wir uns an Sie mit einem Anliegen, das bereits vor einiger Zeit angesprochen wurde, jedoch nicht zur Zufriedenheit der Bewohner entschieden wurde. Alle Haupt- und Nebenstraßen (Gundermann, Caracloa sowie Hasenberg und Reginaltstraße sind verkehrsberuhigt auf Tempo 30 begrenzt.

Die gesamte Siedlung nördlich und südlich der Weitstraße ist komplett auf Tempo 30 begrenzt. Wir begrüßen das sehr, zumal viele Kinder zur Gundermann Straße, Willy Brandschule und Ittlingerschule zu Fuß laufen. Viele Kinder benutzen auf ihrem Schulweg die Weitstraße.

Deshalb können wir Anwohner der Weitstraße nicht verstehen, warum einzig die Weitstraße nicht verkehrsberuhigt wurde. Klar dort fährt der Bus der Linie 171. Diese Busse fahren jedoch sehr Rücksichtsvoll und mit angepasster Geschwindigkeit. Viele Pkw-Fahrer sehen bereits auf Höhe der Weitstraße 10/12 dass die Ampel vorne an der Schleißheimerstraße grün ist und wollen diese Grünphase noch ausnützen und geben Gas. So kommt es häufig vor, dass Autos mit über 60 Km/h durch diesen Bereich der Weitstraße fahren. Oft auch schneller! Vor allem nachts.

Viel schlimmer verhält es sich mit dem Lkw-Verkehr, der bereits früh morgens ab 5 Uhr durch diese enge Straße und dabei oft mit 50 – 60 km/h an den nahe zur Straße gebauten Häusern südlich von der Weitstraße vorbeifährt. In diesen Häusern kommt es dann jedes Mal zu spürbaren Erschütterungen. Ungeachtet davon ist es nicht sicher auf dem nur 1,2 Meter breiten Gehweg wenn Lkw's die Straße entlangfahren. Denn die großen ausladenden Seitenspiegel der LKW's ragen dann bereits in den Gehweg hinein. Hier verbirgt sich ein großes Gefahrenpotenzial für Fußgänger.

Wir die Anwohner der Weitstraße im Bereich der Einbahnstraße würden es deshalb sehr begrüßen, wenn sich der Stadtrat diesem Thema annimmt und die Entscheidung trifft, die Weitstraße ab der Reschreiterstraße in Richtung Schleißheimerstraße verkehrsberuhigt auf Tempo 30 zu begrenzen.

Unterschrift von 57 Anwohnern

Anhang/Ergänzung zu unserem Anschreiben **TEMPO 30 in der Weitlstraße!**

Um unserer Forderung noch entsprechend Nachdruck zu verleihen informieren wir Sie darüber, dass sich in der Weitlstraße 47 ein Kindergarten befindet in dem behinderte Kinder betreut werden.

Dort kommt es täglich zu den Öffnungs- und Abholzeiten der Kinder zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen, bedingt durch die Kleinbusse die in zweiter Reihe auf der Straße anhalten um die Kinder ein und aussteigen zu lassen.

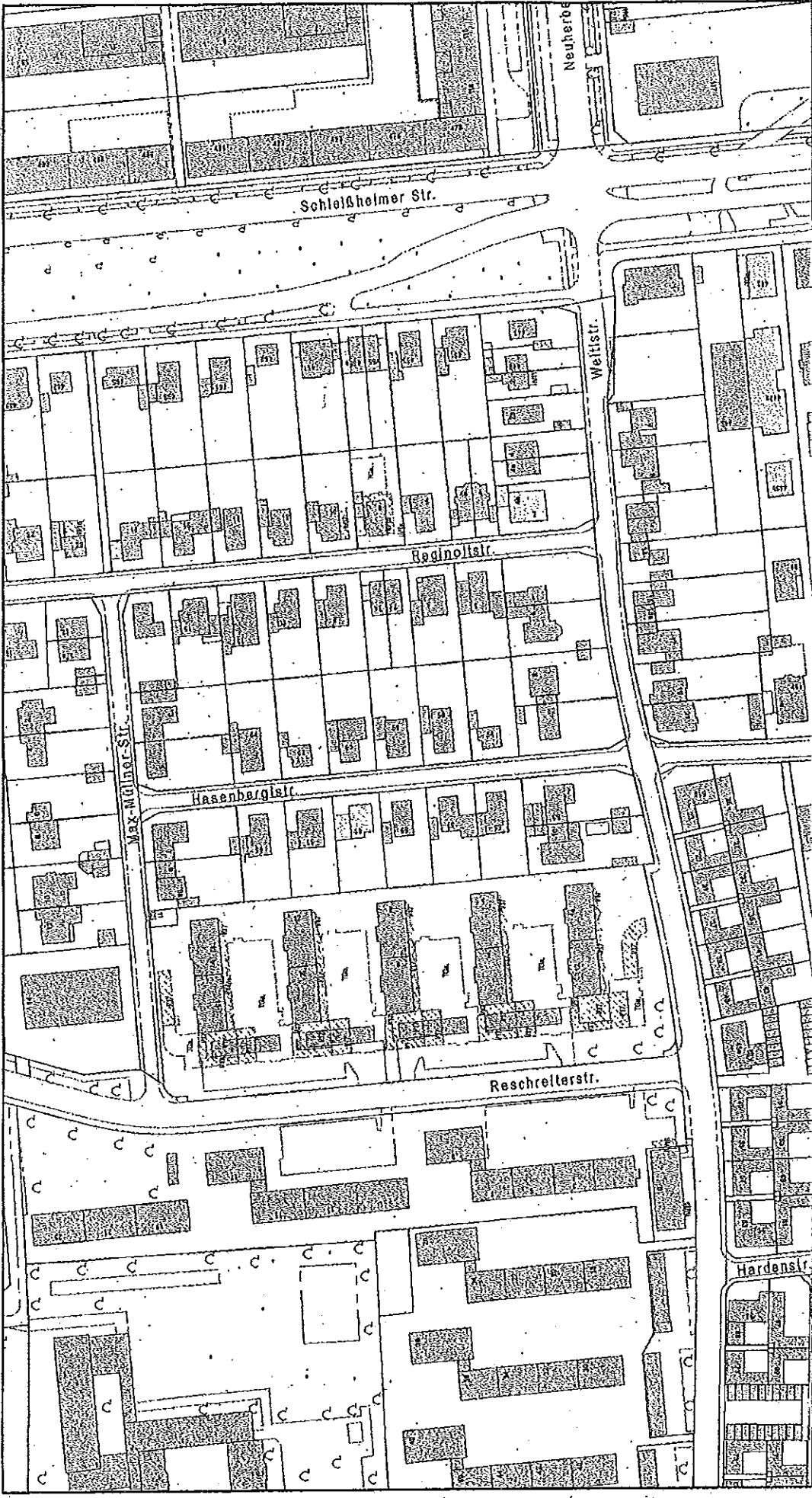
Ab diesem Bereich würde es sich bestens anbieten um die Weitlstraße auf Tempo 30 zu beschränken.

Die Stadt München und auch Ihr Bürgermeister Herr Dieter Reiter würde dadurch ein positives Signal setzen sowie Ihrer Führorsorgepflicht vollumfänglich gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Die Anwohner der Weitlstraße.

Anlage 2



Datenauszug

Erstellt für Maßstab 1:2.000
Zur Maßenahme nur bedingt geeignet

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat



Ersteller
Erstellungsdatum 22.05.2017

